

# Inhalt

Einleitung .....	9
Äbtissinweihe .....	17
I. Adliges Landleben in Ostwestfalen 1874–1898 .....	27
Familie und Kindheit in Helmern • Tod der Mutter • Bei den Salesianerinnen in Dietramszell • Unbeschwerte Jugendjahre mit Aufenthalten bei Georg Graf zu Münster in Derneburg	
II. Wendepunkt Italien 1898/99 .....	45
Von Loreto nach Rom • Berufswunsch Benediktinerin, Privataudienz bei Papst Leo XIII. • 10 Tage zur Probe in Marearet, innere Kämpfe • Ein letzter Überzeugungsversuch: Paris	
III. Klosterjahre in Marearet 1900–1914 .....	61
Ein Kloster der liturgischen Reformbewegung • Die Klostergründer Cécile und Hildebrand de Hempinne • Beuroner Kongregation • Postulantin • Noviziat und ewige Profess • Klosteralltag für Mère Bénédicte • Lehrzeit und Lehrmeister: Germain Morin und Columba Marmion • Zweifel und Zwiespalt • Beziehungsprobleme in der westfälischen Heimat • Geistiger Seelenbalsam: Übersetzungen und Gedichte • Kriegsausbruch und Flucht nach Deutschland	
IV. Zwischenzeit in der Heimat und der Abtei	
St. Hildegard bei Rüdesheim 1914–1918 .....	101
10 Monate bei der Stiefmutter im ehemaligen Kloster Gehrden • Fremdsein in der Abtei St. Hildegard • Konflikte um Germain Morin, unglückliches Klosterdasein • Krieg und Kaiser spalten die Klöster • Lichtblick im Altmühltal	
V. Ein neuer Lebensabschnitt:	
Abtei St. Walburg in Eichstätt 1918–1926 .....	125
Begleiter am Scheideweg: Abt Laurentius Zeller • Klosterheimat • Eine 900 Jahre alte Abtei • Die erste Äbtissin nach der Wiedererrichtung: Karolina Kroiß • Benedicta v. Spiegel und Äbtissin Kroiß • Priorin und Novi-	

zenmeisterin • Das innere Regelwerk: die Satzungen • Stellvertreterin der schwerkranken Äbtissin

- V. Äbtissin von St. Walburg 1926–1930er Jahre . . . . . 151  
 Amtsantritt • Wirtschaftliche Konsolidierung • “Ich glaube an die Liebe“ • Das Sprechzimmer der Äbtissin • 1929 und die frühen 1930er Jahre, Konflikt mit den „Englischen Fräulein“ • Persönliches, Kuraufenthalte in Ermelinghoff bei Hamm • Die Klausurfrage • Neufassung der Konstitutionen • Florierendes Klosterleben in St. Walburg Anfang der 1930er Jahre
- VI. Freundin aus Konnersreuth . . . . . 179  
 Die stigmatisierte Therese Neumann • The Miracle Girl • Streitfall bis heute: Neumanns Nahrungslosigkeit • Therese Neumann und Benedicta v. Spiegel • Das Prekäre der behaupteten Nahrungslosigkeit • „Ein frommer Betrug“ - Therese Neumann und Kardinalstaatssekretär Eugenio Pacelli
- VII. Ein Freundeskreis gegen die Nazis. . . . . 209  
 Naturrechtliches Widerstandskonzept • Eichstätter Freundeskreis, Konversion Fritz Gerlichs 1930 • Katholischer Mädchenverein „Weiße Rose“ • Die katholische Tatgemeinschaft von Fürst Erich Waldburg-Zeil • Gemeinschaftsprojekt „Gerader Weg“ • Der „Gerade Weg“ gegen Hitler und die Hohenzollern • Kardinalbrief, Attacke auf „1000 Prinzen“
- VIII. Politische Risse in der Familie v. Spiegel. . . . . 229  
 Der Salon Viktoria v. Dirksen • Verwandtschaftliche Bande v. Dirksen und v. Spiegel • Adolf v. Spiegel im Fadenkreuz der Nazis • Zerwürfnis der Brüder in Helmern und Rheder
- IX. Persönliche Verbindungen . . . . . 243  
 Der jüdische Konvertit Bruno Rothschild im Eichstätter Freundeskreis • Ein neuer Bischof in Eichstätt: Konrad Graf Preysing • Netzwerke: Preysing, Stolberg, le Fort
- X. Verfolgung und Ängste im Eichstätter Freundeskreis 1933. . . . . 253  
 Verhaftung Gerlichs, erste Flucht Naabs • Der unentdeckte Helfer: NS-Parteifunktionär Friedrich Stoer • Wankender Boden • Eichstätter Professoren und das Treuebekenntnis zu Adolf Hitler • Solitärer Entschluss in St. Walburg
- XI. Klostergründung in Amerika 1934 . . . . . 269  
 Benediktinische Pionierinnen • „The first Abbess ever to come to America“ • Ein neues Kloster in Colorado • Dunkle Ahnung auf der Rückreise: Die Ermordung Gerlichs

XII. Widerständigkeit, Klosterjubiläum, Konflikte 1934–1937 . . .	283
<p>Subversive Resistenz • 900-jähriges Abteijubiläum 1935 • Symbolträchtiges Fest mit politischer Botschaft • Betrübnis über v. Preysings Weggang • Erste Scharmützel mit den Nazis • Verurteilung wegen Devisenvergehen • Die Jüdin Luise Löwenfels in St. Walburg? • Verwandter in Existenznot: der jüdische Arzt Aurel v. Szily in Münster • Ringen um die Schulen • Klostergründung in England • Niederlage im Schulkampf • Eskalation zwischen Kirche und NS-Staat durch Kardinal Mundeleins Rede 1937 • Das Michael-Germanicus-Flugblatt von Joseph Lechner • Sorgen zum Jahresende</p>	
XIII. Klösterlicher Existenzkampf 1938–1941 . . . . .	327
<p>Nach dem Tod von F.X. Wutz • Zermürbungen, Sorgen um das Kloster in England • Die Novemberpogrome in Eichstätt und der westfälischen Heimat • Zähes Ringen mit den Nazis, gelungene Rettungsaktion • 1939 – Beschlagnehmung St. Walburgs? • Gefährvolle Konfrontation: Klosterenteignungen • „Euthanasie“ – Ein erschütternder Brief • Klostersturm: Handlungsstrategien für die Frauenklöster • letzte Schulschließung in St. Walburg, Prozesse um das Klostereigentum • St. Walburg und der Ausschuss für Ordensangelegenheiten</p>	
XIV. Kriegszeit 1941–1945 . . . . .	361
<p>Familiäre Sorgen und gesundheitliche Probleme • Ziviler Einsatz der Klosterfrauen • Aus dem inneren Gleichgewicht • Zuflucht in St. Walburg • Familiäre Erschütterungen • 3 Aktenschranke mit erbbiologischem Material • Lazarette, Kriegsnot, SS-Einquartierung • Gäste der Äbtissin, Hilfe für Pater Georges Passelecq im KZ Dachau • Beziehungspflege mit kriegsgefangenen britischen Offizieren</p>	
XV. Lady Abbess und die Rettung Eichstätts . . . . .	393
<p>Bombenalarm und Flüchtlingsströme • Letzte Kriegswochen • Äbtissin Benedicta und die friedliche Stadtübergabe • Geheimes Klosterversteck • Aufbauhilfe der Benediktinerinnen • Der US-Stadtkommandeur Captain Towle und Lady Abbess • Frühe NS-Aufarbeitungsinitiative, Flüchtlingsbetreuung, Walburgisverlag • In politische Ränke involviert, „Der Gerade Weg“ – Parteizeitung der CSU?</p>	
XVI. Letzter Lebensabschnitt . . . . .	421
<p>Familienprobleme, Beziehungspflege • Todesfälle, schwindende Kräfte, erste Biographien über Gerlich und Naab • Krankheit, Bürgermeisterfavorit F. A. v. d. Heydte, Eichstätter Ehrenbürgerin • Lebensende</p>	
Schluss . . . . .	441

Danksagung.....	443
Anmerkungen .....	445
Abkürzungsverzeichnis.....	503
Bildnachweise .....	506
Bibliographie.....	507
Personenregister .....	529